

Zwischenmitteilung nach § 37 Abs. 1 und 2 WPHG

FRoSTA AG mit leichtem Umsatzrückgang

Der Umsatz der FRoSTA AG war in den ersten vier Monaten des Jahres 2011 nahezu konstant im Vergleich zum Vorjahr. Dabei konnten sich insbesondere unsere Exportmärkte und das Außer-Haus-Geschäft in Deutschland positiv entwickeln, während das Handelsmarkengeschäft in Deutschland rückläufig war. Die Marke FRoSTA hat in Deutschland ihre Marktführerschaft für tiefgekühlte Fertiggerichte und in Polen für Tiefkühlfisch weiter ausbauen können.

Der Jahresüberschuss liegt in den ersten Monaten des Jahres 2011 unter dem des Vorjahres. Die Finanzlage ist solide. Die Eigenkapitalquote konnte weiter gesteigert werden.

Die Erwartungen für die kommenden Monate sind von Unsicherheiten geprägt. Die Versorgungslage bei unseren Rohwaren – insbesondere bei Gemüse, Getreide und Fleisch – ist weiterhin angespannt und mit z. T. deutlichen Preiserhöhungen verbunden. Gleichzeitig ist der Preisdruck auf unserer Abnehmerseite sehr stark, so dass für den weiteren Geschäftsverlauf des Jahres 2011 eine Prognose schwierig ist. Das Vorjahresergebnis zu halten ist eine Herausforderung.

Bremerhaven, 6. Mai 2011

Der Vorstand